

44 Wege den Jihad zu unterstützen

Inhaltsverzeichnis

بِسْمِ ٱللَّهِ ٱلرَّحْمَٰنِ ٱلرَّحِيمِ

Im Namen Allahs des Allerbarmers, des Barmherzigen

Übersetzung des Essays «44 ways of supporting Jihad» von *Anwar al-Awlaki*

44 Wege den Jihad zu unterstützen - von *Anwar al-Awlaki*

---

1. Vorwort der Übersetzer

Die Kriegskunst beschäftigt sich mit der Art und Weise wie man Kriege führt. Das Wissen und die Anwendung praktischer Methoden werden als Kriegshandwerk bezeichnet. Das Kriegshandwerk lehrt uns den umfassenden Blick auf alle Faktoren, die in einer Schlacht Bedeutung haben, wie z.B. das Terrain in dem die Schlacht stattfindet, die ökonomischen und politischen Bedingungen unter denen der Kampf geführt wird, die Vorbereitungen zur Schlacht, die Taktik, die angewendet wird um die Schlacht zu gewinnen etc.[1]

Seit der Invasion der *demokratistischen Terroristen* in die Länder des Islam wurden mehrere hunderttausende Muslime abgeschlachtet. Der Freiheitskampf (Jihad) der Muslime gegen die *Unterjochungspolitik der demokratistischen Länder und ihrer Vasallen* ist ein wichtiger Bestandteil der Verteidigung islamischen Territoriums.

Um den Freiheitskampf gegen die Unterdrückung der *demokratistischen Fundamentalisten* zu verstehen, müssen wir uns mit den Methoden der Kriegsführung auseinandersetzen.[2] Wenn man Bücher zur Guerillakriegsführung (z.B. Stadtguerilla) o.ä. liest, muss

[1] **Anm. d. Übers.:** Eine Stadtzivilisation ist zum Beispiel besonders störungs- und sabotageanfällig. Die gesamte Funktionsfähigkeit einer solchen technisch-hochgezüchteten Großmacht kann durch wohlgezielte Anschläge auf gewisse Kraftwerke, Telefonzentralen, Bahnknotenpunkte, Häfen, Benzinlager usw. lahmlegt werden. Dies ist ein Beispiel, um auf wichtige Faktoren in der Kriegsplanung aufmerksam zu machen.

[2] **Anm. d. Übers.:** bspw. Strategien der Mujahideen in Afghanistan im Krieg gegen die Sowjets und dem demokratistischen Terrorismus seit 2001: das Ausweichen vor einer alles entscheidenden Schlacht, die Ausnutzung des technisch- unerschlossenen Raumes und der Strukturschwäche der Staatsgewalt in den Weiten des Hinterlandes, die Fähigkeit der Mujahideen mit der Bevölkerung ununterscheidbar zu verschmelzen, die Strategie der Zermürbung und des Dauerkrieges, da die Besatzung längerfristig nicht gehalten werden kann, die Stärkung des islamischen Bewusstseins und die Mobilisierung islamischer Gefühle ...

man wissen, dass jede Theorie an die Umstände in dem Land angepasst werden muss, in dem man kämpft.

Sonst wird man scheitern.

Um die besten Voraussetzung für den Sieg zu schaffen, sollte jeder Freiheitskämpfer so gut wie möglich die geographischen, historischen, politischen und sozialen Gegebenheiten des betreffenden Landes kennen.[3]

> **{Was ist mit euch, daß ihr nicht auf Allahs Weg, und (zwar) für die Unterdrückten unter den Männern, Frauen und Kindern kämpft, die sagen: Ünser Herr, bringe uns aus dieser Stadt heraus, deren Bewohner ungerecht sind, und schaffe uns von Dir aus einen Schutzherrn, und schaffe uns von Dir aus einen Helfer.}**[4:75]

[3] **Anm. d. Übers.:** Unterschiedliche Länder haben unterschiedliche geographische Gegebenheiten. Das Land kann gebirgig, mit Bäumen bewachsen, flaches, ebenes Land oder Wüste sein. In einigen Ländern muss man sich die gesellschaftliche Struktur ansehen, in denen bestimmte Stämme Macht besitzen. Man kann auf historische Persönlichkeiten, die in diesem Land kämpften, aufmerksam machen, um die Muslime zum Jihad anzuspornen. Alle diese Faktoren müssen in der strategischen und taktischen Ausrichtung einer Schlacht berücksichtigt werden. Jeder Kampf muss an die Umstände in dem Land angepasst werden, um die bestmöglichen Ziele zu erlangen.

2. Vorwort von *Anwar al-Awlaki*

Jihad ist die größte Tat im Islam und die Erlösung der Ummah ist es, ihn zu praktizieren. In Zeiten wie diesen, wenn muslimische Länder von den Kuffar besetzt sind, wenn die Gefängnisse der Tyrannen voll von muslimischen Kriegsgefangenen sind, wenn das Herrschen nach dem Gesetz Allahs abwesend ist von dieser Welt und der Islam attackiert wird, um ihn zu entwurzeln, wird der Jihad eine Pflicht für jeden Muslim. Der Jihad muss praktiziert werden, vom Kind, auch wenn die Eltern es ablehnen, von der Frau, auch wenn der Ehemann Einspruch erhebt, von demjenigen, der verschuldet ist, auch wenn dessen Verleiher ihm widerspricht.

Liebe Brüder und Schwestern dieser Punkt ist dringlich, seit heutzutage unsere Feind weder eine Nation noch eine Rasse ist. Es ist ein System des Kufr mit einem globalem Wirkungsbereich. Heutzutage verschwören sich die Kuffar gegen uns wie nie zuvor. Könnte es sein, dass wir auf den großen Kampf zwischen den Römern und den Muslimen - in Al-Malhamah - zusteuern, worüber der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm)) sprach?

Nochmal, der Punkt muss hervorgehoben werden: Der Jihad ist heutzutage Pflicht für jeden fähigen Muslim. Als Muslim, der Allah zufrieden stellen will, ist es unsere Aufgabe Wege zu finden ihn zu praktizieren und zu unterstützen. Nachfolgend sind 43 Wege für Brüder und Schwestern aufgezählt den de Jihad fi sabeelillah zu unterstützen:

2.1. Die richtige Absicht haben

Du musst die Absichten haben, den Reihen der Mujahideen beizutreten.
Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagt:

> **„Wer auch immer stirbt und nicht gekämpft hat oder die Absicht hatte zu kämpfen, starb auf einem Zweig der Heuchelei.“(Muslim)**

Ein Zeichen, dass die Absicht einer Person wahr ist, ist, ob sie sich für den Jihad vorbereitet oder nicht.
Allah sagt:

> **{Wenn sie (wirklich) hätten hinausziehen wollen, hätten sie fürwahr Vorbereitungen dazu getroffen.}**[9:46]

Die Bedingungen für Jihad al Dafi' (der defensive Jihad) sind fünf gemäß den Aussagen der Gelehrten wie zum Beispiel Abu Qudamah: Islam, Pubertät, Vernunft, finanzielle Kraft, und man muss von körperlichen Behinderungen frei sein.
Wenn einer Person die finanzielle Kraft mangelt und er niemanden findet, der ihn finanziert oder er leidet an einer Krankheit oder an einer Behinderung, die ihn vom Jihad entschuldigt, dann ist es eine Zeichen der aufrichtigen Absicht von solch einer Person, dass er traurig ist, weil er vom Jihad befreit ist.
Allah sagt über diejenigen, welche sich die Kosten nicht leisten konnten, um am Kampf in Tabuk teilzunehmen:

> **{Kein Grund zur Bedrängnis (wegen des Daheimbleibens) ist es für die Schwachen, für die Kranken und für diejenigen, die nichts finden, was sie ausgeben (können), wenn sie sich gegenüber Allah und Seinem Gesandten aufrichtig verhalten. Gegen die Gutes Tuenden gibt es keine Möglichkeit (, sie zu belangen) - Allah ist Allvergebend und Barmherzig -, und (auch) nicht gegen diejenigen, die, als sie zu dir kamen, damit du ihnen gäbest, (worauf) sie mitreiten (könnten), und du sagtest: Ïch finde nichts, worauf ich euch mitreiten lassen kann", sich abkehrten, während ihre Augen von Tränen überflossen aus Traurigkeit darüber, daß sie nichts fanden, was sie ausgeben (konnten).}**[9:91-92]

2.2. Allah bitten, dich mit dem Märtyrertod auszuzeichnen

Der Prophet (Friede und Heil auf ihm) sagt:

> **„Wer auch immer Allah aufrichtig darum bittet ihn mit dem Märtyrertod auszuzeichnen, wird die Belohnung des Märtyrers gegeben, auch wenn er in seinem Bett stirbt.“** (Muslim)

Allah zu bitten als Shaheed zu sterben erfreut Allah, weil es ihm zeigt, dass du dein Leben für ihn geben würdest. Doch du musst gewissenhaft sein und nicht lediglich ein Lippenbekenntniss ablegen. Eine Person, welche wirklich die Shahada beansprucht, würde dem Ruf des Jihad antworten, wann immer er ihn hört und sehnlichst den Tod auf dem Weg Allahs suchen.

Der Grund, warum es den Feinden Allahs gelungen ist, einige Muslime zu bezwingen und ihr Land einzunehmen, ist, weil sie ihre Liebe zur Shahada und zum Märtytertod verloren haben.
Der Prophet (Friede und Heil auf ihm) sagt:

> **„Die Nationen werden bald über euch herfallen in ähnlicher Weise wie Leute, die essen wollen, über einen riesigen Topf herfallen.“**
> **Die Sahabah sagten: „Aufgrund unserer Zahl an jenem Tage?“**
> **Er antwortete: „Nein. Ihr werdet an jenem Tage viele sein, aber ihr werdet Schaum sein, wie Schaum auf einer Wasserflut. Allah wird von den Herzen eurer Feinde die Achtung vor euch nehmen und in eure Herzen „wahan“ werfen.“**
> **Sie sagten: „Was ist „wahan“, O Prophet Allahs ?“**
> **Er sagte: „Die Liebe zum Diesseites und Widerwillen gegen den Tod.“** (Abu Dawud)

Unsere Kultur des Märtyrertod muss wiederbelebt werden, weil der Feind Allahs nichts mehr fürchtet als unsere Liebe zum Tod.

2.3. Jihad mit deinem Besitz und Vermögen

Der finanzielle Jihad wird dem physischen Jihad in jedem Vers, außer einem, vorangestellt. Dies soll uns die bedeutende Rolle des Jihad mit Vermögen klar machen, weil der Jihad davon abhängt. In anderen Worten - kein Geld, kein Jihad - und der Jihad

benötigt viel davon.
Dies ist weshalb, gemäß Al-Qurtubis Tafsir, die Belohnung des Geldes, das als Sadaqa gegeben wurde, mit 10 multipliziert wird; doch die Belohnung für das Geld, das für den Jihad gespendet wurde, mit 700 (!) multipliziert wird.

Allah sagt:

> **{Das Gleichnis derjenigen, die ihren Besitz auf Allahs Weg ausgeben, ist das eines Saatkorns, das sieben Ähren wachsen läßt, (und) in jeder Ähre hundert Körner. Allah vervielfacht, wem Er will. Und Allah ist Allumfassend und Allwissend. }**[2:291]

2.4. Finanzmittelbeschaffung für die Mujahideen

Zusätzlich zu deinem eigenen Geld, das du bezahlst, solltest du andere dazu animieren dasselbe zu tun.
Rasulullah (Friede und Heil auf ihm) sagte:

> **„Derjenige, der andere zu einer guten Tat leitet, würde dieselbe Belohnung bekommen wie derjenige, der es praktiziert.“**

Bei der Beschaffung von Finanzmitteln für die Mujahideen erfüllst du eine Sunnah von Rasulullah (Friede und Heil auf ihm), welche er oft ausführte, bevor er in die Schlacht zog.

2.5. Die Finanzierung eines Mujahideen[4]

Rasulullah (Friede und Heil auf ihm) sagt:

> **„Wer auch immer einen Kämpfer auf dem Weg Allahs finanziell unterstüzt, hat gekämpft.“** (Majma'al Zawa'id)

Dies beinhaltet alle Ausgaben des Mujahid inklusive seiner Reisekosten. Dies ist eine Chance für die Reichen und Armen die Belohnungen des Jihad zu erhalten, die Armen

[4] **Anm. d. Übers.:** Um den Aspekt der Ausrüstung effektiver zu gestalten, sollte man sich informieren, wie sich heutzutage Soldaten im Kampfeinsatz ausrüsten. Dafür bietet das Internet genug Möglichkeiten. (z.B. Rucksack, etwas, worauf oder worin er schlafen kann, feste, dauerhafte Schuhe, eiserne Lebensmittel, die lange haltbar sind und viel Energie geben, Jagdmesser, Waffenöl, Feldflasche, Medikamente (Penicillin, Antibiotikum, Aspirin etc.), Feuerzeug, Seife, Notizbuch etc.. . .)

beim Kämpfen und die Reichen bei der finanziellen Unterstützung.

2.6. Sich um die Familie eines Mujahid zu kümmern

Sich um die Familie eines Mujahid zu kümmern, kann sich durch den Schutz bemerkbar machen, den du ihnen gewährleistest, durch die Pflege ihrer Bedürfnisse, durch finanzielle Versorgung und dem Schutz ihrer Ehre.
Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagt:

- **„Jeder von euch, der sich um die Familie oder den Besitz des Mujahid kümmert, erhält die Hälfte der Belohnung des Mujahid.“** (Muslim)
- **„Die Aufgabe gegenüber der Verteidigung der Ehre der Frauen der Mujahideen, von denen die zurückgeblieben sind, ist genauso wie die Aufgabe gegenüber der Verteidigung der Ehre ihrer Mütter. Wenn eine Person, die zurückgeblieben ist, verspricht sich um die Frau eines Mujahid zu kümmern und ihn dann verrät, wir dem Mujahid am Tag des Jüngsten Gerichts gesagt, dass dieser Mann ihn verraten hat und er sich von seinen guten Taten nehmen kann was er will. Sodann wird er nehmen was immer er will.“** (Muslim)
- **„Wer auch immer nicht kämpft, einen Kämpfer finanziell unterstützt oder sich um die Familie eines Kämpfers kümmert, wird mit einer Katastrophe heimgesucht, bevor er stirbt.“** (Abu Dawud)

Wenn eine Person sich um die Sicherheit seiner Familie sorgt, kann Shaytan daran Vorteile ziehen und ihn daran hindern zum Jihad zu gehen. Selbst wenn diese Person Shaytan nicht gehorcht und zum Jihad geht, kann Shaytan zu ihm kommen und sein Herz schwächen, indem er ihm einflüstert, über jene Geliebten, die er hinter sich gelassen hat. Deswegen würde es der Moral der Mujahideen helfen, wenn sich jemand um ihre Familie kümmert und das ist der Grund warum sich der Islam dieser Aufmerksamkeit gewidmet hat, sich um die Familie und den Besitz der Mujahideen zu kümmern.

2.7. Die Familie eines Shaheed finanziell zu unterstützen

Der Shaheed hat für den Islam und die Muslime gekämpft. Er hat sein Leben für mich und dich gegeben. Deswegen müssen die Familien der Shaheeds geehrt und versorgt

werden.

Als Ja'far bin Abi Talib in der Schlacht von Mu'tah getötet wurde, sagte der Prophet (Friede und Heil auf ihm) zu seinen Frauen: „Bereitet essen für die Familie von Ja'far vor, weil sie sind mit ihren Angelegenheiten beschäftigt" und besuchte Ja'fars Haus.(Abu Dawud, Tirmidhi)
Imam Ahmad überliefert, dass, als der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) die Nachricht vom Märtyrertod von Ja'far erhielt, er (Friede und Heil auf ihm) sein Haus besuchte und die Frauen Ja'fars bat, die Kinder zu ihm zu bringen. Als sie zu ihm kamen, umarmte und küsste er sie, während seine Augen tränen vergossen. Asma die Frau von Ja'far sagte: „Ich fragte den Propheten (Friede und Heil auf ihm), ob etwas passiert sei".
Er (Friede und Heil auf ihm) sagte: „Ja, Ja'far wurde heute getötet". Asma sagte: „Als ich das hörte, fing ich an zu weinen und zu schreien. Dann ging der Prophet Allahs und sagte seinen Frauen: „Vergisst nicht das Essen für die Familie von Ja'far vorzubereiten, weil ihre Angelegenheiten sie überwältigt haben.""

Die Kinder des Shaheed müssen in den Männern dieser Ummah die Pflege und Obhut ihres Vaters (wieder)finden. Der Frau des Shaheed sollte die Möglichkeit gegeben werden erneut zu heiraten, wenn sie das Bedürfnis dazu hat. Dies erfordert zwei kulturelle Veränderungen.

1. Die muslimische Gesellschaft muss seine negativen Ansichten bezüglich der geschiedenen und verwitweten Frauen ändern. Bedauerlicherweise meiden Männer heutzutage Geschiedene und Verwitwete. Dieses Stigma, das unseren geschiedenen und verwitweten Schwestern angeheftet ist, muss überwunden werden.
2. Die muslimische Gesellschaft ist heutzutage gegenüber der Polygamie sehr intolerant - welche eine soziale Notwendigkeit in Zeiten des Krieges wird. Ist es nicht unfair Millionen von muslimischen Schwestern eine gesegnete Ehe vorzuenthalten?

In der Zeit der Sahaba wurde keine Frau ohne Ehemann gelassen - einen Partner, der sich um die psychologischen, körperlichen und finanziellen Bedürfnisse kümmerte. Als Ja'far starb heiratete Abu Bakr seine Frau und kümmerte sich um ihre Kinder.

2.8. Finanzielle Unterstützung für die Familien der Kriegsgefangenen

Sich um die Familie eines Gefangenen zu kümmern, ist gleichwertig in der Belohnung wie sich um die Familie eines Mujahid zu kümmern. Es ist extrem wichig dass aus dieser Gepflogenheit eine Norm entstehen wird, damit in der Zukunft, wenn unsere Brüder sich auf dem Weg Allahs begeben, sie wissen würden, dass, wenn sie sterben oder gefangen genommen werden, man sich um ihre Familien gekümmert.

2.9. Seine Zakah an die Mujahideen bezahlen

Die Verteilung der Zakah ist auf acht Kategorien begrenzt:

> **{Die Almosen sind nur für die Armen, die Bedürftigen, diejenigen, die damit beschäftigt sind, diejenigen, deren Herzen vertraut gemacht werden sollen, (den Loskauf von) Sklaven, die Verschuldeten, auf Allahs Weg und (für) den Sohn des Weges, als Verpflichtung von Allah. Allah ist Allwissend und Allweise.}**[9:60]

Für die Sache Allahs bezieht sich „fi sabeelillah“ auf die Mujahideen. Der malikitische Rechtsgelehrte Abu Bakr bin al Arabi legt dar:

> **„Malik sagt: „Die Sachen Allahs sind viele, doch es gibt keine Meinungsverschiedenheit, dass „für die Sache Allahs“ hier (in diesem Vers) sich auf das Kämpfen bezieht.“**

Imam al Nawawi legt in *al Minhaaj* dar, wenn er über das Spenden der Zakah spricht:

> **„Dem Kämpfer auf dem Weg Allahs soll das gegeben werden, was er braucht um seine Ausgaben und die Ausgaben seiner Familie zu dekcen, von dem Zeitpunkt an, ab dem er sie verlässt bis zum Zeitpunkt als er wieder zurückkommt, selbst wenn er eine lange Zeit abwesend ist.“**

Heutzutage zahlen nicht viele Menschen ihre Zakah an die Mujahideen. Doch wenn die Muslime sich selbst von den Einflüsterungen des Shaytan befreien könnten, würden sie realisieren, dass der beste Weg ihre Zakah heutzutage zu spenden darin besteht, es den Mujahideen zu geben, weil der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagt:

„Wohltätigkeiten können nicht an wohlhabende Personen gegeben werden außer in fünf Situationen." Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) listete einen von diesen als: „Den Kämpfer auf dem Weg Allahs."(Abu Dawud)

Wenn den Mujahideen die Zakah gezahlt werden kann, selbst wenn sie reich sind, was ist dann mit den Mujahideen von heute, die vier der acht Kategorien erfüllen, an denen die Zakah gezahlt werden kann: Sie sind arm, sie brauchen es, sie sind Reisende und sie sind diejenigen (, die) für die Sache Allahs (stehen)! Also gib deine Zakah den Mujahideen und ermutige andere dazu (dasselbe zu tun).

2.10. Den medizinischen Bedürfnissen der Mujahideen etwas beisteuern

Die Mujahideen haben ein großes Bedürfnis nach jeder Art von medizinischer Beihilfe, die sie bekommen können. Sie brauchen Ärzte, sie brauchen Krankenhäuser und Kliniken, welche ihre Türen für sie öffnen würden und sie brauchen Medizin. Es gibt Hundertausende von muslimischen Medizinern und dennoch hören wir viele Geschichten von verletzten Mujahideen, die aufgrund von einfachen Verletzungen leiden, doch wegen der Abwesenheit von medizinischer Hilfe müssen sie Qualen bis zum Tod erleiden. Jenen Muslimen die Medizin studieren und behaupten, dass sie es um Allahs Willen tun, sagen wir: Wo seit ihr?

Es wird gesagt das Khattab - der große muslimische Kommandant in Tschetschenien - in einer Schlacht verletzt wurde und seine Brüder keinen muslimischen Arzt gefunden haben, der sich um ihn kümmert, sodass sie ihn zum ‚Roten Kreuz' bringen und ihn mit vorgehaltener Pistole behandeln lassen mussten!

Muslimische Arbeiter in der medizinischen Versorgung haben eine große Verantwortung und ihr Beitrag zum Jihad ist unbedingt notwendig. In der Tat könnten ihre Belohnungen größer sein als die der Kämpfer.

2.11. Allgemeine moralische Unterstützung und Ermutigung für die Mujahideen

Wenn die Mujahideen Imame hören, die Dua für sie machen, Gelehrte, die Fatwas zur Unterstützung herausgeben und die muslimischen Massen sie loben, stärkt es ihre Moral und gibt ihnen die Stärke weiterzumachen. Jedoch finden wir viele Muslime, die ihre Brüder verraten, indem sie gegen sie sprechen. Wir sehen wie Gelehrte Fatwas zur Unterstützung der vom Islam abgefallenen Regierung im Kampf gegen die Mujahideen herausgeben. Man sollte den schädlichen Effekt dieses Verrats auf die Mujahideen nicht unterschätzen.

2.12. Die Mujahideen verteidigen und für sie einstehen

Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagt:

> **„Wer das Ansehen seinens Bruder schützt, dessen Gesicht wird Allah am Tag des Jüngsten Gerichts vor dem Höllenfeuer bewahren."** (Timidhi)

Er (Friede und Heil auf ihm) sagt außerdem:

> **„Jede Person, die einen Muslim verrät, dessen Unantastbarkeit verletzt wurde und dessen Ansehen entehrt wurde, so wird Allah ihn verraten, wenn er Hilfe braucht und jeder Person, die einen Muslim, dessen Unantastbarkeit verletzt wurde und dessen Ansehen entehrt wurde, beschützt, wird Allah beistehen, wenn er Hilfe benötigt."** (Abu Dawud)

Deswegen ist es unsere islamische Aufgabe, für diejenigen einzutreten, die uns und unsere Religion verteidigen. Als Faustregel, wir sollten niemals in Wort oder Tat gegen unsere Brüder Partei ergreifen, speziell gegen jene, die ihr Leben für den Islam gegeben haben und wir sollten niemals in Wort oder Tat auf der Seite der Ungläubigen sein, welche die Feinde unseres allerliebsten sind, Allah. Und wenn jemand nicht die Wahrheit sagen kann, dann sollte er wenigstens schweigen.

2.13. Die Lügen der westlichen Medien bekämpfen

Die Wahrnehmungen vieler Muslime wird von den westlichen Medien geformt.

Allah sagt:

> **{O die ihr glaubt, wenn ein Frevler (fasiq)zu euch mit einer Kunde kommt, dann schafft Klarheit, damit ihr (nicht einige) Leute in Unwissenheit (mit einer Anschuldigung) trefft und dann über das, was ihr getan habt, Reue empfinden werdet.}** [49:6]

Was ist dann wohl mit einer Information, die eher von einem Kafir als von einem fasiq kommt?

Die Gefahr der westlichen Medien stammt von dem Fakt, dass es den Deckmantel der Wahrheit und Objektivität trägt, obwohl es in der Realität nichts anderes als das Sprachrohr des Teufels ist. Kannst du nicht sehen, dass die westlichen Medien ständig die Massaker, die vom Westen begangen werden, herunterspielen, während sie die Übergriffe - welche ganz vereinzelt sind - die von den Muslimen begangen werden, übertrieben darstellen? Kannst du nicht sehen, wie die westlichen Medien erfolgreich darin sind die Awliya (Freunde) von Allah, diejenigen, die für seine Sache kämpfen, als die Anhänger des Bösen, während sie den Pharaoh von heute und seine Armeen als die Armee des Guten darstellen? Die westlichen Medien sind so gut in ihrer Täuschung, dass ihre Lügen einen weiten Abschnitt der muslimischen Ummah passieren.

Fakt ist, dass diese Medien die Mujahideen dämonisieren, Lügen über sie verbreiten, ihre Fehler überproportional aufblasen, versuchen das Ansehen ihrer Anführer zu ruinieren, und die wahrhaftigen Gelehrten ignorieren oder dämonisieren und andererseits die Gelehrten der Falschheit glorifizieren und fördern.[5]

So meine lieben Brüder und Schwestern, Teil eurer Aufgabe ist es eine Kampagne bezüglich dieser Problematik unter den Muslimen zu starten. Du solltest sie unterstützen sich vorsichtig und kritisch gegenüber den westlichen Medien zu verhalten. Ein Muslim sollte westlichen Quellen nicht vertrauen, außer wenn ein vertrauenswürdiger Muslim es bestätigt. Ich sage eine „vertrauenswürdige“ muslimische Quelle, weil der Vers uns vor der Akzeptanz von einem ungehorsamen Muslim warnt. Das soll nicht bedeuten, dass wir den westlichen Medien in nichts trauen sollen, nicht mal bei der Wettervorhersage! Nein, was wir sagen wollen ist, dass du ihnen nichts glaubst, in dem, was sie über den

[5] **Anm. d. Übers.:** Informiere dich über die Strategien der Kuffar gegen die Mujahideen.

Islam und die Muslime sagen. Eine Medienquelle, die ansonsten sehr objektiv und wahrheitsgemäß sein kann, kann ein Fälscher werden, wenn es um die Verheimlichung von Informationen über Muslime geht. Seit dem Anbrechen der Geschichte sind die Ungläubigen auf diese Art mit den Muslimen umgegangen und es gibt keinen Grund für uns daran zu glauben, warum sich das ändern sollte.

2.14. Die Heuchler entlarven[6]

Die Heuchler präsentierten eine große Gefahr für die muslimische Gemeinschaft während der Zeit des Gesandten (Friede und Heil auf ihm), und sie tun es immer noch. Der Gesandte Allahs bekämpfte sie, indem er ihre Lügen entlarvte. Wenn der Kampf gegen die Kuffar primär ein Kampf des Schwertes war, war der Kampf gegen die Heuchler primär ein Kampf der Worte. Seitdem die Heuchler sich hinter dem Deckmantel der Religion verstecken, um ihre giftigen Ideen zu verbreiten, besteht die Art des Kampfes gegen sie in der Enthüllung der Wahrheit und Entlarvung ihrer Lügen. Deine Waffe gegen sie ist der Quran und die Sunnah.

Einige Heuchler können sehr charismatisch sein. Sie können sehr eindrucksvoll erscheinen, doch sie sind Schwindler. Allah sagt:

> **{Und wenn du sie siehst, gefällt dir ihr Äußeres, und wenn sie reden, hörst du ihren Worten zu. Sie sind wie angelehnte Hölzer. Sie meinen, jeder Schrei sei gegen sie. Sie sind die (wahren) Feinde; so sieh dich vor ihnen vor. Allah bekämpfe sie! Wie sie sich (doch) abwendig machen lassen!}**[63:4]

Die Schein-Gelehrten und abgeirrte Ideologien müssen für das was sie sind enttarnt werden.

2.15. Andere dazu ermutigen im Jihad zu kämpfen

Andere dazu einzuladen, ist ein beherzter Akt des Dienens, denn es fällt unter das Gute zu gebieten und das Schlechte zu verbieten (Amri bil Ma'ruf wa nahyi anil munka).

---

[6] **Anm. d. Übers.:** Informiere dich über die Strategien der demokratistischen Terroristen gegen die Muslime, in dem sie Munafiqeen als „Modernisten" tarnen, fördern und versuchen die Ideen dieser Gruppe den Muslimen aufzuzwingen.

Allah sagt:

> **{O Prophet, sporne die Gläubigen zum Kampf an! Wenn es unter euch zwanzig Standhafte gibt, werden sie zweihundert besiegen. Und wenn es unter euch hundert gibt, werden sie Tausend von denen, die ungläubig sind, besiegen, weil sie Leute sind, die nicht verstehen.}**[8:65]

und

> **{So kämpfe auf Allahs Weg - du wirst nur für dich selbst verantwortlich gemacht und sporne die Gläubigen an. Vielleicht wird Allah die Gewalt derjenigen, die ungläubig sind, zurückhalten. Allah ist stärker an Gewalt und an Bestrafung.}**[4:84]

2.16. Die Mujahideen schützen und ihre Geheimnisse bewahren

Wir müssen unsere Zungen bewachen. Manchmal kannst du damit enden deinen Bruder widerwillig mit deinen Worten zu gefährden. Ein Muslim sollte die Angewohnheit entwickeln ein Geheimnis zu bewahren. Wir haben ein Ereignis in der Seerah, wo ein Sahabi es ablehnt seiner Frau ein Geheimnis zu verraten, das ihm der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) mitgeteilt hat. Manchmal möchtest du die Geheimnisse derjenigen schützen, die dir am nächsten sind: deine Frau, Eltern, Kinder und Geschwister, weil sie möglicherweise am verwundbarsten sind. Ein Muslim sollte lernen nicht mehr zu sagen, als was benötigt wird, auf einem „need-to-know-Prinzip“. Eine Menge bei der Arbeit für den Jihad ist von Natur aus verschwiegen und heimlich. Deswegen sollten Brüder und Schwestern sehr sorgfältig mit ihren Worten sein. Eine Menge Schaden bei der Arbeit für den Jihad wurde durch sonst gute und aufrichtige Brüder zugefügt, weil sie lose Zungen hatten.

Die Feinde Allahs werden versuchen Muslime zu rekrutieren, um die islamische Arbeit zu infiltrieren. Sie werden ihnen sagen, dass sie das machen, um die Muslime zu schützen. Sie mögen Gelehrte mit sich führen, welche das erlauben. Ein Teil deiner Arbeit, um die Mujahideen zu schützen, besteht darin, die muslimische Gemeinde zu warnen, dass das auspionieren eines Muslims für einen Nicht-Muslim nichts weniger als Kufr ist .

Allah sagt:

> **{O die ihr glaubt, nehmt nicht die Juden und die Christen zu**

Schutzherren! Sie sind einer des anderen Schutzherren. Und wer von euch sie zu Schutzherren nimmt, der gehört zu ihnen. Gewiß, Allah leitet das ungerechte Volk nicht recht.}[5:51]

2.17. Für die Mujahideen beten

Unterschätze niemals die Kraft eine aufrichtigen Dua'.
Der Gesandte Allahs (Frieden und Heil auf ihm) sagt:

> **„Dieser Ummah ist der Sieg durch die Schwachen unter ihnen gegeben worden, durch ihre Dua', Gebete und Aufrichigkeit."**

Mach Dua für sie, wenn du dich im Sujud befindest, denn dies ist der Punkt, an dem du Allah am nächsten bist. Eine wichtige Dua, die durchgeführt werden sollte im Salah (Gebet) ist das Qunoot Dua. Ermutige die Imame dies durchzuführen, wenn die Dinge hart werden für die Mujahideen. Dies ist die Sunnah von Rasulullah. Früher in einer der Schlachten, bat der Anführer der muslimischen Armee seine Soldaten zu Muhammad bin Wasi' (einer der größten Diener der ersten Muslime) aufzusuchen und zu schauen, was er tue. Sie kamen zurück und sagten, dass er seinen Finger erhob und Dua machte. Der Anführer der Armee sagte: „Dieser Finger, der Dua zu Allah macht, ist mir lieber als tausend Mann!"

2.18. Die Nachrichten der Mujahideen verfolgen und sie verbreiten

Die Nachrichten des Jihad und der Mujahideen zu verfolgen ist wichtig, weil

- es deine Bindung zum Jihad am Leben hält
- es deine Zugehörigkeit zur Ummah stärkt
- dich ermutigt am Jihad teilzunehmen, wenn du die heroischen Taten der Mujahideen siehst. Es zündet dein Verlangen nach Shahadah, wenn du die Courage der Märtyrer siehst.
- jene, die die Nachrichten der Mujahideen verfolgen werden sehen wie Allah seine Diener schützt und zum Sieg führt. Sie werden sehen wie sich die Ummah auf die Ära des Islam zusteuert, unter der Führung von „**al Ta'ifah al Mansoorah**" die in den Ahadith von Rasulullah (Friede und Heil auf ihm) erwähnt werden.

- die Geschichts- oder Fiqh-Bücher zum Jihad dir die Theorie liefert. Die Nachrichten der Mujahideen zu verfolgen liefert dir praktische Beispiele wie unsere Brüder die Theorie in der heutigen Zeit anwenden. Es liefert dir etwas Handfestes, etwas Reales.
- Die Nachrichten des Jihad sind die Nachrichten eines Konfliktes zwischen Gutem und Bösem, welche seit der Zeit Adams existieren und bis zum Ende der Zeit andauern. Die Entwicklungen dieser Konflikte zu verfolgen bringt den Quran zum Licht. Wenn du den Quran mit dieser Wahrnehmung liest, wirst du eine engagiertere Beziehung mit dem Buch Allahs haben als jemand, der in der Abgeschiedenheit eines Elfenbeinturmes lebt. Dieses Engagement mit dem Buch Allahs erreicht seinen Höhepunkt, wenn du dich in diesem Konflikt den Reihen der Mujahideen anschließt. Ich muss wiederholen, was ich in Punkt 13 erwähnt habe, dass du nur authentische Nachrichten von authentischen Quellen verbreiten sollst. Denn das Verbreiten von Gerüchten ist ein Attribut der Heuchler.
  Allah sagt:

  > **{Und wenn ihnen eine Angelegenheit zu (Ohren) kommt, die Sicherheit oder Furcht betrifft, machen sie es bekannt. Wenn sie es jedoch vor den Gesandten und den Befehlshabern unter ihnen brächten, würden es wahrlich diejenigen unter ihnen wissen, die es herausfinden können. Und wenn nicht Allahs Huld und Erbarmen gewesen wären, wäret ihr fürwahr außer wenigen dem Satan gefolgt.}**[4:83]

2.19. Die Verbreitung der Schriften der Mujahideen und ihrer Gelehrten

Ungücklicherweise hören wir von einigen Muslimen, dass den Mujahideen, neben Gelehrten fehlen, auch eine klare Strategie fehle, und dass die Mujahideen nur spontant und reaktionär seien, in dem, was sie tun. Solche Behauptungen sind am weitesten von der Wahrheit entfernt. Es gibt viele Gelehrte und strategische Denker, die Unterstützer des heutigen Jihad sind. Das Problem ist, dass, weil sie auf dem wahren Pfad sind, die meisten von ihnen getötet, gefangen oder in den Untergrund getrieben werden. Dennoch gibt es eine Fülle an Materialien, die die Arbeit bezüglich des Jihad und der dazugehörigen Strategien abdecken. In der Tat, die Schriften der Gelehrten des Jihad sind tendenziell

am tiefsten in Scharia verwurzelt, weil sie es aussprechen, wie es ist, das heißt sie müssen keine Shariah-Beweise ignorieren, Shariah-Texte verdrehen und seltsame Meinungen aufsuchen, wie es andere tun. Die Gelehrten der Mujahideen haben klargemacht, dass sie niemanden außer Allah fürchten und bereit sind jedem zu missfallen, wenn es Ihm gefällt. Sie beziehen sich auf Qur'an und Ahadith und zitieren die Gelehrten der Ummah wie Ibn Hajar, al Nawawi, al-Qurtubi, ibn Kathir, ibn Taymiyyah, und die vier Imame. Sie haben nichts zu verbergen oder zu verschleiern. Die macht ihre Werke zu den klarsten und überzeugendsten. Um der Tatsache entgegenzutreten, dass keine Verlage oder Medien bereit sind die Verbreitung ihrer Schriften zu riskieren, wird es zur Aufgabe der Mujahideen und ihren Sympathisanten dies zu übernehmen. Es ist daher unsere Aufgabe, ihre Wissen zu verbreiten.

Einige Möglichkeiten, wie man dies erreichen kann:

- Bücher und Flugblätter an Freunde und Familie verteilen
- Material ins Internet reinstellen
- Webseiten erstellen, auf denen man solche Werke reinstellen kann
- Andere auf diese Webseite leiten und hinweisen
- E-Mail-Listen erstellen
- Solche Informationen in den Masjids verteilen
- Solche Werke in Versammlungen und Zusammenkünften verbreiten
- Private Zirkel einrichten, in denen solche Schriften gelesen und studiert werden

2.20. Die Verteilung der Fatwas, die die Mujahideen unterstützen

Es gibt Gelehrte, die bereit sind die Wahrheit auszusprechen. Solche Gelehrten sollten ermutigt werden dies weiterhin zu tun und Brüder sollten sie unterstützen und sie wissen lassen, dass sie ihnen beistehen. Die Fatwas dieser Gelehrten sollte weit verbreitet werden. Es gibt viele junge Brüder und Schwestern, die mit der Methodik der Mujahideen einverstanden sind, aber nicht bereit sind diese in vollem Umfang anzunehmen, bis sie die Gelehrten sehen, die diese Methodik befürworten und akzeptieren. Am Ende des Tages sind die diese Massen dann die Anhänger, die sich eine Leitung von solchen Gelehrten wünschen.

2.21. Die Versorgung der Gelehrten und Imame mit Informationen und Neuigkeiten über die Mujahideen

Nur weil eine Person ein Gelehrter ist, bedeutet dies nicht, dass er alles weiß. Vielmehr tendieren Spezialisten in bestimmten Bereichen dazu, Informationen zu ignorieren, und werden so ignorant bezüglich anderen Gebieten. Gelehrte und Imame müssen mit gutem Material versorgt werden. In meinen Unterhaltungen mit mehreren Gelehrten - einige von ihnen auf einem Weltklasse-Niveau - war ich über ihren Mangel an Wissen im Hinnlick auf die Mujahideen überrascht. Es fehlte ihnen die Informationen darüber, worauf die Mujahideen Wert legten sowie ihren Veröffentlichungen und Neuigkeiten. Die Feinde des Islams kennen den Einfluss der muslimischen Gelehrten auf die Ummah. Deshalb geben sie den Gelehrten besondere Aufmerksamkeit. Die Feinde des Islams würden gerne sehen, wie unsere Gelehrten über triviale Angelegenheiten debattieren und streiten, nur um ihre Aufmerksamkeit von den wirklichen Probleme umzulenken, die der Ummah bevorstehen.

Was die Brüder und Schwestern gleichermaßen tun können, ist die Gelehrten zu beeinflussen, denn durch das Beeinflussen der Ansichten der Gelehrten kann man die Ansichten von tausenden Muslimen ändern. Man gebe den Gelehrten sorgfältig ausgewähltes Material zu lesen. Zunächst sollte es einprägsamenes Material sein. Man bedenke, dass Gelehrte dazu tendieren sehr beschäftigt zu sein und viel Material auf ihrem Tisch zu lesen haben, so muss man immer nachhaken, ob sie das, was man ihnen geben hatte, auch gelsen haben. Bespricht die Angelegenheiten, die in den Materialen auftauchen und erwähnt werden und diskutiert die Themen mit ihnen nicht als Gegner, sondern als Schüler. Vermeidet die Konfrontation mit kontroversen Fragen, da ihre Angst oder Sicherheit sie dazu bewegen könnte, eine abgemilderte Meinung abzugeben, an die sie nicht wirklich glauben und ihr die Meinung dann verteidigen werdet, nur weil sie es gesagt haben. Schlagt den Imamen Themen vor, die man in der Freitagspredigt besprechen kann und beliefert sie mit Informationen, die man in der Freitagspredigt benutzen kann.

2.22. Körperliche Tauglichkeit und Stärke[7]

Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagte:

> **„Der starke Gläubige ist besser und von Allah bevorzugter als der schwache Gläubige und in beiden steckt Gutes.“** (Muslims)

[7] **Anm. d. Übers.:** Siehe Anhang für zusätzliches Material.

Körperliche Fitness ist ein Teil der Vorbereitung für Jihad. Was der Jihad braucht sind nicht Bodybuilder. Jihad braucht Mujahideen, die die Fähigkeit haben stundenlang zu marschieren, lange Strecken zu laufen (wichtig für Guerrilakriegsführung), zu sprinten (wichtig für die Kriegsführung in städtischen Gebieten)) und auf Berge und Anhöhen zu klettern. Der Mujahid muss in der Lage sein alle genannten Tätigkeiten mit einem gewicht auszuführen. In Jihad-Ländern, wie in Bosnien oder Tschetschenien, sind körperlich untaugliche Brüder eine Last für die Mujahideen, weil sie die gesamte Gruppe verlangsamen. Weiterhin können körperlich untaugliche Brüder leichter in die Hände der Gegner fallen. So sollten Ausdauerübungen Vorrang vor Kraft und Flexibilität haben. Selbst wenn ein Muslim nicht in den Kampf zieht, so ist die körperliche Tauglichkeit dennoch wichtig. So kann zum Beispiel eine leistungsfähige und taugliche Person dem Gefängnis und der Folter eher standhalten, als eine Person, die nicht körperlich tauglich ist.

Die frühen Muslimen waren körperlich tauglich, da sie einen militärischen Lebensstil hatten. Der Gefährte Amr bin al Aas, der in der Zeit von Umar Ägypten aufmachte und als Statthalter dafür eingesetzt wurde, pflegte in der Freitagspredigt zu sagen: **„Ich möchte niemanden von euch sehen, wie er an Gewicht zulegt, während euer Pferd an Gewicht abnimmt. Falls ich es sehe, werde ich eure Gehälter dementsprechend kürzen.“**

Also liebe Brüder, das Trainieren mit der richtigen Absicht ist ein Akt der Anbetung. Unsere Schwestern sind davon nicht ausgenommen. Sie müssen ebenfalls körperlich gesund und tauglich sein und die muslimische Gesellschaft muss Halal-Alternativen herausarbeiten, damit Schwestern auch solche Übungen ausführen können.

2.23. Waffentraining

Das Vorbereiten auf den Jihad ist obligatorisch, da der Jihad heutzutage obligatorisch ist und die Sharia-Regeln folgendes sagen:

> **„Was auch immer für eine obligatorische Handlung gebraucht wird, wird selbst obligatorisch“**

Waffenübungen sind notwendige Bestandteile für die Vorbereitung des Jihad.
Allah sagt:

> **{Und haltet für sie bereit, was ihr an Kraft und an kampfbereiten**

Pferden (haben) könnt, um damit den Feinden Allahs und euren Feinden Angst zu machen, sowie anderen außer ihnen, die ihr nicht kennt; Allah aber kennt sie!}[8:60]

Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagte bezüglich dieses Verses:

> **„Stärke ist Treffsicherheit, Stärke ist Treffsicherheit“** (überliefert in Muslim)

Dieser Aspekt ist so von entscheidender Bedeutung, dass, falls das Trainieren mit Waffen in deinem Land nicht möglich ist, es Zeit und Geld wert ist, in ein anderes Land zu gehen und zu trainieren, sofern man die Möglichkeiten dazu hat.

2.24. Erste-Hilfe-Training

In vielen Situationen haben die Mujahideen keinen Zugang zu Krankenhäusern. In solchen Situationen ist die Erste-Hilfe die einzig verfügbare Option. In Ergänzung zur Ersten-Hilfe, brauchen Brüder und Schwestern jede Art von medizinischer Ausbildung, die für die harten Bedingungen des Jihad relevant sind. Dies muss duch Brüder und Schwestern bestimmt werden, die im medizinischen Bereich tätig sind, sowie den Brüdern, die im Jihad Erfahrung haben.

2.25. Das Erlernen des fiqhs bezüglich des Jihad[8]

Das Erlernen des fiqhs bezüglich des Jihad schließt Fatwas von Gelehrten im Hinblick auf die Aspekte ein, mit denen die Mujahideen heutzutage konfrontiert werden, wie das Urteil des Jihad heutzutage, das Urteil des Dar Al-Harb, den Aspekt der Zivilisten und der Kollateralschäden, den Aspekt des Sicherheitsbündnisses mit nicht-islamsichen Regierungen, das Kämpfen in Abwesenheit eines Imam, und dem Urteil bezüglich aktueller Regierungen in der muslimischen Welt. Es ist gleichermaßen wichtig die Tugenden des Jihad zu betrachten. Weiterhin muss man auch die Schriften der Gelehrten und Denker betrachten, die die Richtung für den heutigen Jihad festlegen.

[8] **Anm. d. Übers.:** Jeder Amir sollte sich mit der Kunst des Krieges vertraut machen, damit er weiß mit welcher Strategie er einen Krieg gewinnen kann. Um ein brillianter Stratege zu werden, sollte er die unterschiedlichen Arten der Kriegsführung (Guerillakrieg etc.) kennen. Er sollte wissen, welche Faktoren zu berücksichtigen sind, um eine Schlacht bzw. einen Krieg zu gewinnen. Einer der wichtigsten Theoretiker der modernen Kriegsführung ist Abu Mus'ab al-Suri.

2.26. Das Beschützen und Unterstützen der Mujahideen

Allah sagt:

> **{Geweiß, diejenigen, die glauben und ausgewandert sind und sich mit ihrem Besitz und ihrer eigenen Person auf Allahs Weg abgemüht haben, und diejenigen, die (jenen) Zuflucht gewährt und (ihnen) geholfen haben, sie sind einer des anderen Schutzherren}**[8:72]

Allah sagt weiterhin:

> **{Und diejenigen, die glauben und ausgewandert sind und sich auf Allahs Weg abgemüht haben, und diejenigen, die (jenen) Zuflucht gewährt und geholfen haben, das sind die wahren Gläubigen. Für sie gibt es Vergebung und ehrenvolle Versorgung.}**[8:74]

Wenn die Mujahideen in Gefahr sind, müssen wir ihnen Schutz bieten. Es ist wahr, dass ein solcher Schutz sehr teuer sein könnte, aber dies ist ein Opfer, das wir für die Sache Allahs aufbringen. Die Taliban bezahlten den Preis für das Angebot eines sicheren Hafen für die ausländischen Mujahideen mit dem Verlust ihrer Regierung. Dies ist aber keine Niederlage, sondern ein Sieg, da man in Allahs Augen gewonnen hat, egal wie viel das Weltliche kostete, sofern man fest an seiner Religion gehalten hat; und man hat verloren, was auch immer immer die weltlichen Gewinne waren, sofern man in der Religion schwankte. Wir sollten unsere Häuser für die Mujahideen unter uns öffnen und ihnen die Unterstützung bieten, die sie benötigen. Ist das nicht genau das, mit dem die Ansar belohnt wurden und ihren hohen Status erreichten?

2.27. Die Entwicklung der Aqeedah von Walaa' and Baraa'

Die Frage der Loyalität gegenüber Allah, Seinen Gesandten (Friede und Heil auf ihm) und den Gläubigen und der Erklärung unserer Feindseligkeit gegenüber den Ungläubigen und ihren Göttern hatte nicht seinen gerechten Anteil an Aufmerksamkeit in den islamischen Kreisen erhalten.

Allah sagt:

> **{Ihr habt doch ein schönes Vorbild in Ibrahim und denjenigen, die mit ihm waren, als sie zu ihrem Volk sagten: „Wir sind unschuldig an euch und an dem, dem ihr anstatt Allahs dienst. Wir verleugnen**

euch, und zwischen uns und euch haben sich Feindschaft und Haß auf immer offenkundig gezeigt, bis ihr an Allah allein glaubt.“}[60:4]

Allah beschreibt diejenigen, die auf seinem Wege kämpfen als **„bescheiden gegenüber den Gläubigen, mächtig (auftretend) gegenüber den Ungläubigen“** [5:54]

Der Mujahid sollte ein klares Verständnis davon haben, was es bedeutet Allah gegenüber loyal zu sein, sowie Seinem Gesandten (Friede und Heil auf ihm) und den Gläubigen und er sollte den Ungläubigen gegenüber Feindseligkeit aufzeigen.

Ibn Taymiyyah sagte:

> **„Du solltest den Gläubigen lieben, selbst wenn er dich unterdrückt und dir Unrecht antut; und den Ungläubigen solltest du ablehnen, selbst wenn er gütig zu dir ist.“**

Der Hass der Kuffar ist ein zentrales Element unseres militärischen Credos. Wir müssen erkennen, dass Allah uns keinen Sieg erteilt, solange wir einiges an Liebe seinen Feinden gegenüber in unseren Herzen hegen. Der geistige Zustand totaler Loyalität zu Allah und totaler Feindseligkeit gegenüber seinen Feinden war ein Vorläufer zu Allahs Urteil zwischen seinen Propheten und ihren ungläubigen Nationen. Niemals wurde der Sieg durch die Propheten Allahs und ihren Leuten erreicht, bis ihre Loyalität Allah gegenüber und ihre Trennung den Kuffar gegenüber vollständig war.

2.28. Die Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber muslimischen Kriegsgefangenen

Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagt:

> **„Und befreie den Gefangenen“** (al-Bukhari)

Unsere Gelehrten sagen, dass es die Pflicht der Muslime ist, die Kriegsgefangenen zu befreien, auch wenn sie ihr ganze Geld aufwenden müssen. Viele Mujahideen sind vergessen und verweilen in den Gefängniszellen in allen Kontinenten der Welt. Nicht einmal die Inseln der Meere sind verschont. Wir müssen das Bewusstsein der Ummah hinsichtlich ihrer Aufgaben erhöhen, sie in unsere (Bitt)Gebete miteinbeziehen und für ihre Freilassung kämpfen.

2.29. WWW-Jihad

Das Internet hat sich zu einem großen Medium für die Verbreitung der Aufforderung des Jihad und den Nachrichten der Mujahideen entwickelt. Einige Möglichkeiten, wie Brüder und Schwestern 'Internet-Muhajideen' sein und etwas dazu beisteuern können, sind folgende Möglichkeiten:

- Die Gründung von Diskussionsforen, die ein freies, unzensiertes Medium im Hinbick auf die Verbeitung von Informationen bezüglich des Jihad darstellen
- Das Einrichten von E-Mail-Listen, um Informationen mit interessierten Brüdern und Schwestern zu teilen
- Die Beitragsverfassung und das Verschicken von E-Mails im Hinblick auf Neuigkeiten und Literatur bezüglich des Jihad
- Das Einrichten von Internetseiten, die spezifische Bereiche des Jihad abdeckt, wie z.B. Neuigkeiten von Mujahideen, muslimischen Kriegsgefangenen und Literatur bezüglich des Jihad

2.30. Die Erziehung unserer Kinder mit der Liebe zum Jihad und den Mujahideen

Unsere Kinder müssen mit der Liebe zum Jihad und den Mujahideen aufwachsen. Die Geschichten, die wir ihnen erzählen, müssen aus unserer reichen Historie des Jihad stammen. Wir sollten sie mit Ali bin Abi Talib, Khalid bin al Waleed, Abu Ubaidah, Sad bin Abi Waqqas, Muhammad al Fatih, Muhammad bin al Qasim und Salahudin aufziehen. Ihre Vorbilder sollten die Helden des heutigen Jihads sein.
Auf der anderen Seite sollten sie lernen den Pharaoh, Qaroon und Abu Jahl, sowie die heutigen Pharaonen, Quaroons und Abu Jahls zu verachten. Unseren Kindern sollte nicht beigebracht werden 'sich von Problemen fernzuhalten und brav zu sein', sondern 'das Richtige zu tun, selbst wenn man in Schiwierigkeiten gerät'. Sie müssen gelehrt werden, proaktiv und initiativ zu sein, und nicht passiv.
Al Zubair bin al Awam - einer der zehn Gefährten des Gesandten Allahs (Friede und Heil auf ihm), dem das Paradies versprochen wurde - pflegte er, seinen Sohn Abdullah mit auf das Schlachtfeld zu nehmen, selbst als dieser noch ein Kind war. Da Abdullah ein Kind war und deswegen nicht kämpfen konnte, gab ihm sein Vater ein kleines Messer

und lies ihn um das Schlachtfeld herumwandern, mit dem Ziel, verletzte Ungläubige zu finden und ihnen den Rest zu geben. So wuchs Abdullah zu den größten Kämpfern der Ummah heran.

Obwohl der physische Jihad zum Zuständigkeitsbereich des Mannes zählt, müssen unsere Schwestern 'das Leben eines Mujahid' durchleben, genau wie ihre Männer. Sie muss ihn unterstützen, wenn er in den Jihad zieht, zufrieden sein, wenn er ein shahid wird und geduldig sein, wenn er als Kriegsgefangener festgehalten wird. Eine Mujahid-Schwester sollte wie eine Frau der al Ansar sein. Sie sahen, dass der Islam ihre Väter, Brüder, Ehemänner und Söhne wegnahmen und sie empfingen immer noch Mujahireen und öffneten ihre Häuser für sie, gaben ihr Geld für sie aus und waren sich über die Folgen ihrer Taten bewusst.

2.31. Das Vermeiden eines luxuriösen Lebens

Sheikh Abdullah Azzam pflegte zu sagen:

> **„Der Luxus ist der Feind des Jihad“**

Der Jihad ist schwierig und verlangt Opfer. Daher entfernt die Einstellung, dass man den Luxus vermeidet, einige Hindernisse, die möglicherweise zwischen einer Person und dem Jihad (ent)stehen können. Du musss in der Lage sein auf dem Boden zu schlafen, anderes zu essen, als das, was deine Mutter oder Hausfrau für dich kocht, kaltes Wasser für Wudu und Ghusl zu benutzen und nichts dagegen zu haben, wenn du nicht jeden Tag duschen kannst.

Ein Bruder, der anstrebt ein Mujahid zu werden, sollte in der Lage sein seine Wünsche und Verlangen zu kontrollieren und nicht seinem Nafs zu gehorchen. Man sollte sich selbst dazu erziehen, Gewohnheiten zu durchbrechen, wie Ess- und Schlafgwohnheiten durch das Beten von Qiyam al-Layl und dem Fasten an Montagen und Donnerstagen.

Ein wahrer Mujahid sollte in der Lage sein, alle Bindungen zu dieser Welt für die Sache Allahs aufzugeben.

2.32. Das Erlernen von Fähigkeiten, die einem Mujahideen von Vorteil sein können

Das Feld des Jihad ist breit und verlangt viele Fähigkeiten. Die Brüder und Schwestern müssen diese Fähigkeiten lernen und sie benutzen, um dem Islam zu dienen. Ich betone diese für den 'Islam' zu benutzen, da wir viel über Muslime hören, die sagen, dass der Grund für das Studieren und Verfolgen von Abschlüssen dazu dient, Allah zu dienen, aber am Ende dienen sie nur ihrem Geldbeutel und ihren selbstsüchtigen Gelüsten.

2.33. Der Eintritt in Gruppen, die für den Jihad arbeiten

Kollektives Arbeiten ist eine Verpflichtung für Muslime heutzutage, da die Anwendung von Allahs Gesetz - was eine Verpflichtung ist - nicht ohne eine Jama'ah (Gruppe) zurückkehren kann. Aber es gibt viele Gruppen, die für den Islam arbeiten, welcher sollte man beitreten?

Da der Jihad die größte Tat ist, nach dem Glauben an Allah, und die am meisten gebrauchte - zugleich auch die am meist vernachlässigte - Handlung der Anbetung, ist es notwedig, dass man einer Gruppe beitritt, die den Jihad als ihr Hauptziel hat. Jede islamische Gruppe, die nicht für den Jihad arbeitet, ist, gelinde gesagt, mangelhaft. Dies ist, weil aus der Zeit, in der der Jihad nach der Hijrah vom Geasandten Allahs (Friede und Heil auf ihm) vorgeschrieben wurde, die Jama'ah, denen die Sahabah angehörte, den Jihad immer als primären Punkt ansahen. Dies galt in der Zeit von Rasulullah (Friede und Heil auf ihm), Abu Bakr, Umar, Uthman, Ali und Mu'awiyah. Die Seerah dokumentiert 19 Schlachten, denen der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) selber beitrat und 55, die er versandt. Und dies innerhalb einer Zeitspanne von zehn Jahren! Das Gleiche kann man auch über die rechtschaffenen Khulafa nach ihm sagen.

2.34. Geistige Vorbereitung

Die Niederlage der Muslime ist nicht wegen der Stärke ihrer Gegner, sondern wegen der Schwäche der Muslime selber. Allah sagt:

> **{Und was immer euch an Unglück trifft, es ist für das, was eure Hände erworben haben. Und Er verzeiht vieles.}**[42:30]

Deshalb wird geistige Vorbereitung für jede schwierige religiöse Pflicht benötigt. Weil der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) eine schwere Last tragen würde, hat Allah ihm gesagt, dass er sich geistig darauf vorbereiten solle:

> **{O du Eingehüllter,steh (zum Gebet) die (ganze) Nacht auf- bis auf einen kleinen Teil, ihre Hälfte, oder verringere sie um einen kleinen Teil oder füge etwas hinzu. Und trage den Qur´an wohlgeordnet vor. Gewiß, Wir werden dir gewichtige Worte offenbaren.}**[73:1-5]

Da der Jihad eine der schwersten Befehle Allahs ist, braucht es sehr viel Vorbereitung.

2.35. Das Geleiten der Anderen zu den Gelehrten der Wahrheit

Wir müssen uns bewusst sein, dass wir in einer Zeit leben, in der 'Gelehrte gemacht werden können'. Die Feinde des Islam, durch ihre Kontrolle der Medien und der muslimischen Regierungen, können gewisse Figuren vorantreiben, die ihrer Meinung nach eine gutartige Form des Islam repräsentieren und sie dadurch zu Stars machen. Die Ernnennung eines Gelehrten, innerhalb eines bestimmten muslimischen Landes zum Posten des Großmufti, könnte diese Person zu einem Weltklasse-Gelehrten umwandeln. Das Arrangieren von Fernsehauftritten und Radiosendungen für diesen Gelehrten machen ihn berühmt.

Auf der anderen Seite werden Gelehrte der Wahrheit bedroht, eingesperrt und umgebracht. Die Medien ignorieren sie, sodass nur wenige Leute davon etwas mitbekommen. Heißt das, dass sie weniger kenntnisreich sind als die Gelehrten der Regierung? Die Wahrheit ist, dass die Gelehrten, die sich aussprechen, die erfahrensten und bewandertsten Gelehrten sind, aus dem einfachen Grund, weil sie die Wahrheit erkannt haben und sie verkünden. Es ist daher die Verantwortung unserer Brüder und Schwestern, andere zu den Gelehrten zu führen und auf sie aufmerksam zu machen.

2.36. Vorbereitung für die Hijrah

Muslime, die unter Nicht-Muslime leben, haben sich selber in die Gewalt der Kuffar begeben und sich abhängig gemacht. Als der islamische Staat in Medinah errichtet wurde, hatte der Gesandte von Allah (Friede und Heil auf ihm) es für illegal erklärt, unter den Ungläubigen zu leben. Muslime sollten sich deshalb darauf vorbereiten zu gehen,

wenn sich die Möglichkeit dazu ergibt. Die Vorbereitung für die Hijrah ist nicht nur auf Muslime beschränkt, die in nicht-muslimischen Ländern leben, sondern gilt für jeden Muslim, weil meistens der Jihad selber die Hijrah verlangt.
Die ist, weshalb der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagte:

> **„Die Hijrah hört nicht auf, solange es Feinde zu bekämpfen gilt“** (überliefert in Ahmad)

2.37. Den Mujahideen Rat (naseehah) anbieten

Die Mujahideen begehen Fehler und haben Schwächen und ihnen muss Ratschläge gegeben werden. Du kannst ihnen den Rat direkt geben, zusenden oder im Internet veröffentlichen - was auch immer die auswählst, stelle sicher, dass du es für die Sache Allahs tust und nicht um kritisch gegenüber deinen Brüdern zu sein.

Ein Rat umfasst nicht nur den Hinweis auf Fehler und Schwächen, sondern soll auch neue Ideen ansprechen und vor Gefahren warnen.

2.38. Das Studieren der Hadithe über Fitan

Die Hadithe der Fitan (Plural von Fitnah) sind die Hadithe, in denen der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) über die Geschehnisse sprach, welche nach seinem Ableben in der Ummah auftreten würden. Das Wort Fitnah bedeutet '(schwere) Prüfung'.

Das Studieren der Hadithe über Fitan ist aus folgenden Gründen wichtig:

- Es gibt eine Fülle an Hadithen in dieser Kategorie, die auf diese Wichtigkeit hinweist.
- Die Reden vom Gesandten Allahs (Friede und Heil auf ihm) waren kurz und bündig. Es ist jedoch überliefert, dass der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) ohne Unterbrechung von Fajr bis Isha, mit der Ausnahme für Salah, zu einigen Gefährten sprach. Was war das Thema? Die Prüfungen, die der Ummah zustoßen würden, ab dem Tod des Propheten bis zum Ende der Zeit. Wenn dieses Thema nicht wichtig sei, weswegen hat Rasulullah (Friede und Heil auf ihm) dann den ganzen Tag darüber gesprochen?

- Die Sahabah waren daran interessiert über Fitan Bescheid zu wissen und sie fragten den Gesandten Allahs (Friede und Heil auf ihm), wie man sich vor ihnen (d.h. den Prüfungen und der schweren Zeit) schützen kann.

Es gibt große Vorteile für die Mudschaheddin für das Lernen und Lehren der Fitan-Hadithe:

- Der wichtigste Vorteil ist zu lernen, wie man sich selbst vor dem Scheitern der Prüfung schützt.
- Der Muslim bekommt ein generelles Verständnis davon, wohin die Ummah steuert und wie sie den Sieg erringen könnte.
- Der Jihad spielt eine große Rolle in der Geschichte dieser Ummah. Das Lernen der Fitan-Hadithe rückt den Jihad in die richtige Perspektive. Die größten Anführer dieser Ummah am Ende der Zeit werden zwei Männer des Jihad sein: al Mahdi und Isa, Sohn von Maryam.
- Die Hadithe über Fitan zeigen deutlich, dass der Aufstieg dieser Ummah zum Sieg nicht durch Wahlen oder friedliche Dawah erfolgt, sondern durch das Kämpfen auf dem Wege Allahs.
- Das Studieren der Hadithe über Fitan und die Einsicht über die Rolle, die der Jihad spielt, klären die Sicht eines Muslims und ermutigen ihn den Reihen der Mujahideen beizutreten.

2.39. Die Enthüllung des Pharaohs und seiner Magier

Die aktuellen Regierungen der muslimischen Welt sind in der Rolle des Pharaohs mit Moses und die Gerichts-Gelehrten sind in der Rolle der Magier des Pharaohs und täuschen die Massen. Die Regierungs- und Gerichts-Gelehrten sind die dritte Seite des Dreiecks der Feinde der Ummah, neben den Kreuzfahrern und den Zionisten.

2.40. Nasheeds

Muslime müssen inspirirert werden, um den Jihad auszuüben. In der Zeit von Rasulullah (Friede und Heil auf ihm) hatte er (der Gesandte Allahs - Friede und Heil auf ihm)

Dichter, die ihre Poesie dazu benutzten die Muslime zu inspirieren und die Ungläubigen zu demoralisieren. Heute kann Nasheed diese Rolle spielen. Ein guter Nasheed kann sich so weit verbreiten und ein Publikum erreichen, das man nicht durch ein Buch oder Vortrag erreichen könnte. Nasheeds sind besonders inspirierend für die Jugend, die die Basis des Jihads in jeder Zeit und jedem Alter darstellen. Nasheeds sind wichtige Elemente, um eine 'Jihad-Kultur' zu kreieren. Nasheeds gibt es reichlich auf Arabisch, aber spärlich auf Englisch. Daher ist es wichtig für talentierte Dichter und Sänger, sich dieser Verantwortung anzunehmen. Nashees können folgende Themen abdecken: Martyrium, Jihad als unsere einzige Lösung, die Unterstützung der Mujahideen, die Unterstützung der heutigen Anführer des Jihad (um die Jugend mit ihr zu verbinden), die Situation und der Zustand der Ummah, die Verantwortung der Jugend, der Sieg des Islam und die Verteidigung der Religion. Die Nasheeds sollten sich auf Gerechtigkeit und Stärke konzentrieren, als auf Frieden und Schwäche. Die Nasheeds sollten stark und motivierend sein, nicht zaghaft und feminin.

2.41. Boykott der Wirtschaft des Feindes

Als Thumama bin Athaal ein Muslim wurde, boykottierte er die Quraish, indem er die Karavane daran hinderte, Mehl durch sein Land nach Makkah zu transportieren. Heutzutage sollten Muslime die Wirtschaft des Feindes boykottieren, indem sie ihre Produkte und Güter boykottieren.

2.42. Arabisch lernen

Arabisch ist die internationale Sprache des Jihad. Der Großteil der Jihad-Literatur ist nur auf Arabisch verfügbar und die Verlage sind nicht bereit, das Risiko der Übersetzung auf sich zu nehmen. Die einzigen, die Geld und Zeit dafür aufopfern, die Johad-Literatur zu übersetzen, sind die westlichen Geheimdienste - zu schade, dass sie nicht bereit sind es mit euch zu teilen. Arabisch scheint auch die vorherrschende Sprache der ausländischen Mujahideen in jedem Land, in dem der Jihad passiert, zu sein und ohne Arabisch wirst du am Ende wohl mit dir selber sprechen. Es ist wichtig für die Mujahideen, mithilfe einer gemeinsamen Sprache kommunizieren zu können und Arabisch ist der richtige Kandidat dafür.

2.43. Übersetzung der Jihad-Literatur in andere Sprachen

Wie ich im vorherigen Punkt angeführt habe, ist der Großteil der Jihad-Literatur nur auf Arabisch verfügbar. Brüder und Schwestern, die zusätzlich zur arabischen Sprache eine ausländische Sprache beherrschen, sollten die wichtigsten Werke in diese Sprachen übersetzen. Jedem Moment des Wandels geht zuerst ein intellektueller Wandel voraus. Es wird gesagt, dass vor der Zeit von Salahudeen, ein Aufschwung un Schriften über den Jihad herrschte. Wir sehen dies heute geschehen. Diese Wiederbelebung des Jihad muss Platz unter Muslimen aller Sprachen nehmen.

2.44. Die Lehre anderer über die Eigenschaften von *al Ta'ifah al Mansoorah*

Der Gesandte Allahs (Friede und Heil auf ihm) sagte:

> **„Eine Gruppe meiner Ummah wird den Kampf fortsetzen, Allahs Befehlen gehorchen, ihre Feinde schlagen und von denen, die gegen sie sind, nicht verletzt werden, bis die Stunde beginnt (Tag des jüngsten Gerichts)"**(von al Hakim überliefert und von ihm als authentisch befunden)

Dies ist die siegreiche Gruppe, der jeder von uns bemüht sein sollte beizutreten. Du kannst die Gruppe an ihren Attributen erkennen, welche folgende sind:

- Sie sind eine 'Gruppe': Sie arbeiten zusammen und kooperieren für die Sache des Guten.
- 'Kämpfen': Dies ist ein wesentliches Merkmal dieser Gruppe. Dieses Merkmal allein würde viele Gruppen, die heutzutage für den Islam arbeiten, aussortieren.
- 'Sie werden von denen, die ihnen nicht zustimmen, nicht beeinträchtig werden': Dies ist, weil sie Allah auf ihrer Seite haben. Ich habe einen englischen Nasheed gehört, und obwohl der Sänger ein Mann war, waren Stimme und Inhalt so feminin, dass sie Übelkeit erregten. Alles, was er sang; in einer anderen Überlieferung heißt es: 'sie werden von denjenigen, die sie betrügen, nicht verletzt werden', was bedeutet, dass sie von vielen Muslims betrogen werden, doch das wird ihnen nicht schaden.

- ‘Sie sind siegreich’: Sieg bedeutet hier nicht unbedingt gegen ihre Gegner in dieser Welt. Es bedeutet, dass sie bei der Bewahrung und den Kampf für die Religion bis zu ihrem Tod erfolgreich sein werden, und Allah treffen. Es bedeutet, dass sie niemals aufgeben, Zugeständnisse machen, oder wanken werden bei dem Banner des Islam.

Andere über *al Ta'ifah al Mansoorah* zu lehren, würde ihnen helfen die Wahrheit zu finden. Jeder Muslim, der grundlegende Kenntnisse vom Islam hat und einen gesunden Menschenverstand besitzt, ist bereit das blinde Befolgen (*taqlid*) von Gruppen und Shuyukh aufzugeben, und objektes Nachdenken würde helfen herauszufinden, welche Grupppen diese Attribute heutzutage repräsentieren. Diese Eigenschaften passen ihnen wie angegossen.

Also Brüder und Schwestern, dies waren einige Vorschläge, wie ihr den Jihad in diesen Tagen unterstützen könnt. Diese Worte bedeuten nicht viel, sofern sie nicht angewendet werden. So wendet bitte so viel ihr könnt davon an und empfiehlt anderen dasselbe zu tun. Am Ende bitten wir Allah uns auf den geraden Pfad zu führen und uns zu denen zu machen, die den Worten zuhören und dem Besten davon folgen. Wir bitten dich, O Allah, unter uns zu Mujahideen zu machen und uns den Sieg gegen deine Feinde zu gewähren. Ameen!

Anwar al-Awlaki

A. Anhang

Aus „39 Wege“von *Muhammed bin Ahmad as-Salim*:

Shaykh Yusuf al-Uyayri sagte: „Das erforderliche Niveau der körperlichen Fitness des Mujahids besteht darin zu folgendem im Stande zu sein:

- Jogge 10km ohne Pause, dafür solltest du im schlechtesten Fall nicht länger als 70 Minuten benötigen
- Renne eine Strecke von 3 km in 13.5 Minuten
- Nach einer Pause von nur 12-15 Sekunden renne eine Strecke von 100m
- Gehe eine lange Strecke, ohne einmal Pause zu machen für 10 Stunden
- Trage 20kg Ausrüstung (Gepäck, Ballast usw.) für durchgehend für 4 Stunden
- Mache 70 Liegestütze am Stück ohne Unterbrechung (man kann mit 10 Liegestütze beginnen und jeden Tag 3 mehr, bis man die 70 erreicht hat)
- mach 100 Sit-Up's am Stück ohne Unterbrechung (man kann damit 10 Sit-Ups zu beginnen und jeden Tag 3 mehr, bis man die 70 erreicht hat)
- Robbe, indem du deine Arme benutzt eine Strecke von 50m in höchstens 70 Sekunden
- Mache den Fartlik-Lauf (eine Übung, die das Gehen, Schnell-Gehen, Joggen und Laufen folgendermaßen miteinander kombiniert: der Mujahid beginnt in dem er für 2 Minuten normal geht, dann für 2 Minuten schnell geht, dann für 2 Minuten joggt, dann für 2 Minuten läuft und anschließend 100m sprintet, dann kehrt er zum normalen gehen zurück usw.; insgesamt 10 Wiederholungen ohne Unterbrechung). Und das normale Gehen unterscheidet sich vom schnellen Gehen, welches sich vom joggen unterscheidet, das wiederum anders ist, als das Laufen. Das normale Gehen ist jedem bekannt, beim schnellen Gehen erhöht man das Tempo stark, während man allerdings darauf achten muss die Füsse nicht für eine längere Zeit vom Boden zu heben, als man dies beim normalen Gehen tun würde. Joggen bedeutet, dass man eine Strecke von einem Kilometer in einer Zeit von 5.5 Minuten absolviert. Laufen wiederum bedeutet, dass man 1 Kilometer in unter 4.5 Minuten zurücklegt. Dieses Niveau der körperlichen Fitness kann der Mujahid innerhalb eines Monats erreichen, wenn er äußerste Mühe daran setzt und unter der Voraussetzung, dass

er schrittweise vorgeht. Tut er dies nicht kommt es möglicherweise zu Verletzungen an seinen Muskeln und es kann bis hin zu Rissen führen. Wenn er beispielsweise zu Beginn des Monats für 15 Minuten joggt und die Laufdauer um jeweils 2 Minuten pro Tag verlängert, würde dies bedeuten, dass er zum Ende des Monats eine volle Stunde ohne Unterbrechungen joggt (unter der Annahme, dass er an 20 Tagen im Monat trainiert, d.h. 5 Mal pro Woche). Genauso ist es, wenn er mit 10 Liegestützen beginnt und die Anzahl um jeweils 3 pro Tag erhöht. Dies würde bedeuten, dass er am Ende des Monats in der Lage ist 70 Liegestütze ohne Unterbrechungen zu machen. Wir stellen also fest, dass das schrittweise und kontinuierliche Erhöhen der Trainingseinheiten großen Effekt auf die körperliche Fitness hat. Neben dem körperlichen Training sollte auch Krafttraining stattfinden, um gezielte Muskelpartien zu trainieren. Der Mujahid sollte sich vor allem auf die Krafttrainingsarten konzentrieren, die ohne großes und schweres Material durchgeführt werden können, so dass es ihm möglich ist sein Trainingsprogramm an jedem Ort durchzuführen. Das beste Training ist das, welches einfach durchgeführt werden kann und auf der eigenen Kraft basiert.“